



Verfügungsfonds Marienberg „Ortsteilzentrum Zöblitz“



A b s c h l u s s b e r i c h t

über die durchgeführten Maßnahmen im Verfügungsfonds im Fördergebiet „Ortsteilzentrum Zöblitz“

Berichtszeitraum: Januar bis Dezember 2020

1. Finanzübersicht

Gesamtüberblick über die Maßnahmen im Verfügungsfonds														
Haushaltsjahr 2020														
Stand: 10.02.2021														
Ldf.Nr.	Bezeichnung	nachgew. Kosten	Förderbudget	50 % EA	50 % Zuschuss	davon Stadt	davon Bund/Land	investiv		Investitionsvorbereit.		nicht investiv		
								nachgew. Kosten	Förderbudget	nachgew. Kosten	Förderbudget	nachgew. Kosten	Förderbudget	
Jahresscheibe 2020 - Förderperiode März bis Juni 2020														
01/2020	Sitzmöglichkeiten + Aufsteller	401,74 €	400,00 €	200,00 €	200,00 €	66,67 €	133,33 €	401,74 €	400,00 €					
02/2020	Tag d. offenen Tür BGZ + Bücherei	373,74 €	250,00 €	125,00 €	125,00 €	41,67 €	83,33 €					373,74 €	250,00 €	
03/2020	Tag d. offenen Tür Grundschule													
Bescheid wurde nach Rücksprache mit Antragsteller aufgrund erschwelter Durchführung aufgehoben. (01.09.2020)														
04/2020	Theater für alle													
Antrag für nächste Sitzung zurückgestellt														
05/2020	Tische Pfarrsaal	1.937,20 €	1.937,20 €	968,60 €	968,60 €	322,87 €	645,73 €	1.937,20 €	1.937,20 €					
Jahresscheibe 2020 - Förderperiode Juli bis Dezember 2020														
keine neuen Anträge vorliegend (Corona)														
Jahresscheibe 2020 - Förderperiode Oktober bis Dezember 2020														
04/2020	Theater für alle													
Antrag wurde nach Rücksprache mit Antragsteller aufgrund erschwelter/ geänderter Durchführung zurückgezogen. (01.09.2020)														
06/2020	Collagen zur Stadtgeschichte	1.001,35 €	1.000,00 €	500,00 €	500,00 €	166,67 €	333,33 €	1.001,35 €	1.000,00 €					
07/2020	Kindergartenbücherei	406,73 €	400,00 €	200,00 €	200,00 €	66,67 €	133,33 €	406,73 €	400,00 €					
08/2020	Vitrine Museum													
Antrag zurückgezogen (08.09.2020)														
09/2020	Bank Königslinde													
Antrag zurückgestellt, erneute Einreichung in abgeänderter Weise notwendig														
10/2020	Zaunerneuerung Mayerhoffer	1.079,45 €	1.000,00 €	500,00 €	500,00 €	166,67 €	333,33 €	1.079,45 €	1.000,00 €					
Gesamt		5.200,21 €	4.987,20 €	2.493,60 €	2.493,60 €	831,20 €	1.662,40 €	4.826,47 €	4.737,20 €	- €	- €	373,74 €	250,00 €	
	Differenz		213,01 €					92,81 %	94,99 %	0,00 %	0,00 %	7,19 %	5,01 %	
								Vergleichszahlen Abschluss Förderjahr 2019:	47,41 %	47,06 %	0,00 %	0,00 %	52,59 %	52,94 %
								Vergleichszahlen Zusammenfassung 2019-2020:	74,73 %	75,56 %	0,00 %	0,00 %	25,27 %	24,44 %

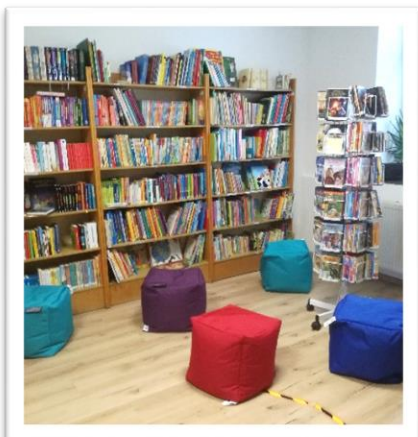
2. Einzelmaßnahmenbeschreibungen der durchgeführten Maßnahmen

Antrag 01/2020 – Sitzmöglichkeiten und Aufsteller für die Bücherei und das Begegnungszentrum Zöblitz

Das Projekt wurde im Zeitraum von Juni bis September durchgeführt. Für die Bücherei und das Begegnungszentrum Zöblitz wurden mehrere Sitzkissen sowie ein Whiteboard, Bücherregale zur Präsentation und ein „Kundenstopper“ für Plakatwerbung angeschafft.

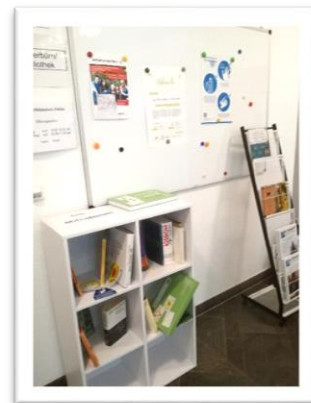


Verfügungsfonds Marienberg „Ortsteilzentrum Zöblitz“



Durch die Anschaffung von Sitzkissen hat die Bücherei eine qualitative Aufwertung erfahren. Sie werden gut angenommen und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Die weiteren Objekte dienen der Präsentation und Werbung für die beiden Einrichtungen. Hiermit sollen langfristig neue Besucher gewonnen und der Erhalt der Einrichtungen unterstützt werden.



Die Maßnahme wurde mit einem Förderbudget in Höhe von 400,00 € gefördert und erhielt somit einen Zuschuss in Höhe von 200,00 €.

Antrag 02/2020 – Tag der offenen Tür Bücherei und das Begegnungszentrum Zöblitz



Laut Antrag war ursprünglich eine gemeinsame Veranstaltung geplant. Aufgrund der Corona-Lage musste diese Planung angepasst werden. Das Ziel – nach Umzug aus dem ehem. Rathaus wegen den laufenden Sanierungsarbeiten die neuen Räumlichkeiten den Besuchern zu präsentieren – blieb bestehen.

Es wurde eine besucheroffene Veranstaltung im Begegnungszentrum Zöblitz, eine Buchlesung in der Bücherei und eine Veranstaltung für Kinder mit Bastelangeboten durchgeführt. Bei verschie-

denen Bücherrätsel konnte man u. a. gute Bücher gewinnen.

Die Veranstaltungen wurden der aktuellen Lage entsprechend gut besucht. Die Besucher nutzten gern die Möglichkeit, die neuen Räume kennenzulernen.

Die Maßnahme wurde mit einem Förderbudget in Höhe von 250,00 € gefördert und erhielt somit einen Zuschuss in Höhe von 125,00 €.





Verfügungsfonds Marienberg „Ortsteilzentrum Zöblitz“



Antrag 05/2020 – Anschaffungen neuer Tische für das Pfarrhaus

Die 2. Sitzung des örtlichen Gremiums des Verfügungsfonds Zöblitz fand in den Räumlichkeiten des Pfarrsaales im Pfarrhaus statt. So konnten die anwesenden Mitglieder des Gremiums sowie die Gäste sich direkt ein Bild von dem schlechten Zustand der vorhandenen Tische machen.

Fast täglich treffen sich im Pfarrhaus Kinder-, Jugend-, Erwachsenengruppen wie z. B. die Kurrende, Frauendienst, Kantorei, Junge Gemeinde, der Tschechische Kreis u. a.



Die vorhandenen, stapelbaren Tische stammten noch aus der DDR-Zeit. Vor Antragstellung wurde geprüft, ob eine Instandsetzung der Tische wirtschaftlich realisiert werden kann. Aufgrund des hohen Preises der Reparatur bzw. Ausbesserung der alten Tische, erschien eine Neuanschaffung gleichartiger Tische sinnvoller.

Das Förderbudget wurde laut Antragstellung in Höhe von 2.000,00 € beschlossen. Nach Einreichung des Verwendungsnachweises konnten 1.937,20 € Ausgaben nachgewiesen werden, sodass das Förderbudget auf diese Höhe reduziert werden musste. Die Maßnahme erhielt somit einen Zuschuss in Höhe von 968,60 €.

Antrag 06/2020 – Collagen zur Zöblitzer Stadtgeschichte – Teil 1

Die Collagen sollen eine Ergänzung zum bereits bestehenden „Weg der Steine“ mit künstlerischen Mitteln sein. Die Mitarbeiter der Serpentinsteinsmanufaktur haben seit September 2020 am Projekt gearbeitet. Zunächst wurden Skizzen und Zeichnungen erstellt, wie die Collagen einmal aussehen könnten und welche Themen der Stadtgeschichte sie darstellen sollen. Dazu wurden auch Gespräche mit allen notwendigen Kooperationspartnern (z. B. Museum, Kirche, Bücherei, Restaurant „Schwarzer Bär“) geführt, um die Collagen später auch an frei zugänglichen Orten ausstellen zu können.

Erste Collagen sind bereits entstanden oder befinden sich in der Fertigstellung. Die Collage „Matz Brinnl“ wurde bereits im Begegnungszentrum Zöblitz angebracht und kann seither von Bürgern und ihren Gästen betrachtet werden. Die Zustimmung ist positiv, auch wenn Kunst immer eine recht Streitbare subjektive Empfindung beinhaltet.

Im neuen Jahr soll das Projekt weiterverfolgt werden. Der genaue Ablauf ist noch nicht vollständig bekannt. Zu gegebener Zeit soll als Öffentlichkeitsarbeit ein Artikel im Marienberger Amtsblatt „Der Herzog“ erscheinen.



Verfügungsfonds Marienberg „Ortsteilzentrum Zöblitz“



Ein Blick auf die erste festige Collage:

Aus einer von 1665 stammenden und nicht mehr erhaltenen Urkunde überlieferte Julius Schmidt, ein deutscher Bergbau- und Hütteningenieur, Historiker, Kunsthistoriker, Heimatforscher und Prähistoriker, im 19. Jahrhundert eine Textpassage:



"Der Erfinder hat geheißen Christoph Illigen ist Bergmeister allhier in Zöblitz gewesen, weil dazumal ein Bergkambt vor Erbauung der Stadt Marienbergk allhier zum Zöblitz gewest. Dieser Christoph Illigen ist verstorben in dem 1482ten Jahre hat einen Dienstjungen gehabt hat geheißen Matz Brinnel der hat diese Serpetin Arbeit auch etwas begriffen und derselbige bey seinen gantzen Leben sich damit genehrt etc."

Die Collage stellt den Moment der Entdeckung des Zöblitzer Serpentinsteins künstlerisch dar.

Die beiden Figuren zeigen den Bergmeister Christoph Illigen (links) und den Hirten Matz Brinnel (rechts).

Die Maßnahme wurde mit einem Förderbudget in Höhe von 1.000,00 € gefördert und erhielt somit einen Zuschuss in Höhe von 500,00 €.

Antrag 07/2020 – Kindergartenbücherei

Die Kindergartenbücherei ist seit einigen Jahren fester Bestandteil im Angebotskatalog der Ortsteilbücherei Zöblitz. Die Kinder der Kindertagesstätte „Haus des Kindes“ in Zöblitz kommen in die Einrichtung, um Bücher auszuleihen. Für die Kindertagesstätte „Schwalbennest“ im benachbarten Ortsteil Ansprung werden Bücherkisten zusammengestellt und in die Einrichtung gebracht. Ergänzt wird das Ganze durch verschiedene Aktionstage und Veranstaltungen rund um das Thema „Lesen und Wissen für Kinder“.

Ziel des Projektes war es, für diese Zwecke neue altersgerechte Medien anzuschaffen. Dazu wurde sich mit den Erzieherinnen abgesprochen bzw. wurden Beratungsgespräche im Buchhandel geführt. So konnten zahlreiche Bücher neu angeschafft werden.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die hierzu geplanten Veranstaltungen leider nicht stattfinden. Um den Kindern dennoch eine zusätzliche Freude zu bereiten, überlegte man sich entsprechende Alternativen.

So wurde z. B. ein weihnachtlicher Malwettbewerb durchgeführt und die besten Bilder im





Verfügungsfonds Marienberg „Ortsteilzentrum Zöblitz“



Marienberger Amtsblatt „Der Herzog“ veröffentlicht. Neben den Hauptpreisen erhielt jedes teilnehmende Kind ein kleines Buch.

Neben Büchern konnten auch neue Brettspiele angeschafft werden, die nun die Kindergartenbücherei spielerisch ergänzen und für Abwechslung sorgen. Die zusätzliche Zeit aufgrund des geringeren Veranstaltungsaufwandes wurde zur Entwicklung neuer Bilderbuchkinos zu den Themen Streit, Mut und Angst genutzt. Diese können hoffentlich im Jahr 2021 präsentiert werden.

Langfristig ist es das Ziel, die Zöblitzer Kindergartenbücherei auch weiteren Kindertagesstätten zur Verfügung zu stellen. Neben dem Spaß am Lesen und Hören soll so ein Beitrag zur Sprachförderung und Wissensvermittlung geleistet werden.

Die Maßnahme wurde mit einem Förderbudget in Höhe von 400,00 € gefördert und erhielt somit einen Zuschuss in Höhe von 200,00 €.

Antrag 10/2020 – Erneuerung Zaunanlage „Schützenstraße 7“

Das Gebäude „Schützenstraße 7“ wurde in den Jahren 1908/1909 vom Zöblitzer Stadtrat Amandus Hofmann als Wohnhaus errichtet. Es steht nicht unter Denkmalschutz, stellt aber eine städtebaulich prägende Architektur einer Stadtvilla dar.

Bereits in der Baugenehmigung vom 23.06.1908 wird unter den besonderen Vorschriften in der Nr. 11 festgesetzt, dass das Grundstück *„einzufriedigen und an der Straßenseite mit einem gefälligen Zaun – Latten oder Eisen – zu versehen“* ist.

Nach einem Eigentumswechsel im Jahre 2008 stand das Gebäude viele Jahre leer und war mit seinem 1.150 m² großen Grundstück sich selbst überlassen. Der Gartenzaun an der Schützenstraße sowie am Weg zur dahinterliegenden Turnhalle stellt optisch seither den größten Missstand des Grundstückes dar, da dieser stark beschädigt bzw. teilweise nicht mehr vorhanden ist. Das Grundstück liegt direkt gegenüber der Kirche und in der Nähe zur Grundschule und somit in einem Gebiet mit regen Personenverkehr.



Der heutige Eigentümer und Antragssteller der Maßnahme erwarb das Grundstück mit Gebäude im Jahr 2019. Sein Ziel ist es das Gebäude innerhalb der nächsten Jahren komplett zu sanieren und anschließend zu bewohnen. Nach ersten Arbeiten am Grundstück (Entfernung

Unkraut und wilder Sträucher, Entsorgung Müll) wurde durch die Förderung aus dem Verfügungsfonds die Anschaffung des Materials zur Erneuerung der Zaunanlage unterstützt. Noch vor dem Wintereinbruch im Dezember 2020 konnten erste Arbeiten als



Verfügungsfonds Marienberg „Ortsteilzentrum Zöblitz“



Eigenleistungen an der Straßenseite zur Turnhalle erledigt werden. Der Rest dieser Seite sowie die Seite an der Schützenstraße wird im Frühjahr 2021 erfolgen.

Die Maßnahme wurde mit einem Förderbudget in Höhe von 1.000,00 € gefördert und erhielt somit einen Zuschuss in Höhe von 500,00 €.



3. Fazit

Nicht alle geplanten Maßnahmen konnten aufgrund der Corona-Pandemie durchgeführt werden. Der Antrage 04/2020 wurde noch vor Beschlussfassung zurückgezogen. Der Bescheid zum Antrag 03/2020 musste nachträglich aufgehoben werden. Beide Maßnahmen wären mit den gültigen Pandemie-Bestimmungen nicht zielführend umsetzbar gewesen.

Der Antrag 08/2020 wurde noch vor Beschlussfassung zurückgezogen, da eine anderweitige Lösung bereits gefunden werden konnte.

Der Antrag 09/2020 erfuhr aufgrund der beantragten Budgethöhe von rd. 4.250 € eine Zurückstellung. In der ersten Sitzung des Gremiums in 2021 soll in einer Ortsbegehung mit dem Antragsteller über eine geänderte Antragsabgabe beraten werden.

Alle durchgeführten Maßnahmen habe ihre Förderziele erreicht. Das geplante Gesamtjahresbudget laut Richtlinie i. H. v. 5.000 € wurde mit einem Gesamtbudget aller beschlossenen bzw. durchgeführten Maßnahmen i. H. v. rd. 4.987 € fast vollständig erreicht.

Mit rd. 93 % überwiegen im Jahr 2020 die investiven Maßnahmen gegenüber den nicht investiven Maßnahmen. Das ist vorrangig auf die Einflussnahme der Pandemie-Lage zurückzuführen. Veranstaltungen konnten die meiste Zeit nur bedingt und hohen Hygiene-Auflagen durchgeführt werden oder waren vollständig untersagt.

Betrachtet man die Jahre 2019 und 2020 gemeinsam, überwiegen die investiven Maßnahmen mit rd. 75 % gegenüber den nicht investiven Maßnahmen.

Marienberg, den 15.02.2021

gez. Alina Krause

Vorsitzende des örtlichen Gremiums

Stadtverwaltung Marienberg
SGL Stadtentwicklung